

Pressemitteilung

Assekurata vergibt erstes Nachhaltigkeitsrating an die Gothaer Lebensversicherung AG

Köln, den 15. Dezember 2021 – Die Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH hat ein neues Rating-Verfahren zur Bewertung der Nachhaltigkeit von Versicherungsunternehmen entwickelt. Als erste Gesellschaft hat sich die Gothaer Lebensversicherung AG dem Verfahren gestellt und auf Anhieb ein A+ (gut) erreicht.

Den Ratingbericht und ausführliche Details zur Methodik finden Interessenten im Internet unter <https://www.assekurata-rating.de/nachhaltigkeitsrating>.

Versicherer sind in der Verantwortung

„Versicherungsgesellschaften haben beim Thema Nachhaltigkeit eine besondere Verantwortung“, erklärt Dr. Reiner Will, Geschäftsführer der Assekurata Rating-Agentur. „Sie haben aus dem Wesen ihrer Geschäftstätigkeit heraus einen erheblichen Einfluss auf ihre Kunden und Kapitalanlageobjekte und können so deren Wirkung auf Umwelt und Gesellschaft positiv beeinflussen. Zugleich stehen sie vor der Herausforderung, ihren Bürostandort nachhaltig auszurichten und sich über ein sorgfältiges Risikomanagement gegen finanzielle Risiken aus nicht-nachhaltigen Geschäftsaktivitäten zu wappnen.“

Um diesen Besonderheiten Rechnung zu tragen, hat Assekurata ein eigenes Rating-Verfahren zur Nachhaltigkeit entwickelt. Bei diesem bewertet die Rating-Agentur nicht nur, wie ein Versicherungsunternehmen mit nachhaltigkeitsbezogenen Risiken für das eigene Wirtschaften umgeht (Outside-In-Perspektive), sondern insbesondere, inwieweit es wirksame Nachhaltigkeitsimpulse nach außen setzt und damit auf Umwelt und Gesellschaft einwirkt (Inside-Out-Perspektive). „Damit richtet sich unser Rating besonders an Kunden, Vermittler und Mitarbeiter als wesentliche Stakeholdergruppen von Versicherungsunternehmen“, betont Dr. Will. „Nicht zuletzt halten wir aber auch den Versicherern den Spiegel vor und geben ihnen ein detailliertes Feedback zur eigenen Nachhaltigkeitsposition.“

Vier Teilqualitäten prägen das Gesamturteil

Inhaltlich stellt Assekurata im Nachhaltigkeitsrating eine Vielzahl verschiedener Nachhaltigkeitsaspekte auf den Prüfstand, die sich wie folgt in vier verschiedene Teilqualitäten gliedern.

- **Rahmenwerk**

Welche Nachhaltigkeitsstrategie und -ziele verfolgt ein Unternehmen, wie konkret sind die zugrundeliegenden Maßnahmen und welchen Reife- und Transparenzgrad hat die bestehende Organisation und Kommunikation?

- **Geschäftsbetrieb**

Wie nachhaltig agiert ein Unternehmen an seinen Standorten hinsichtlich verschiedener ESG-Kriterien? ESG steht für Environmental (Umwelt), Social (sozial) und Governance (gute Unternehmensführung).

- **Produktmanagement/Risikotransfer**

Welche Nachhaltigkeitsmerkmale weisen die Produkte und der Produktentwicklungsprozess auf, wie nachhaltig ist die Zeichnungspolitik und wie transparent erfolgt die Nachhaltigkeitskommunikation an der Schnittstelle zum Kunden und Vertrieb?

- **Kapitalanlage**

Welche Bedeutung haben Nachhaltigkeitsanforderungen beim Kapitalanlage- und Risikomanagement, wie streng sind die Investitionskriterien gestaltet und welche Nachhaltigkeitsfaktoren gelangen bei den Asset Managern zur Anwendung?

Bewertung basiert größtenteils auf internen Informationen

Zur Einschätzung dieser Aspekte greift Assekurata im Rating-Prozess nicht nur auf die öffentliche Nachhaltigkeitsberichterstattung der Versicherer zurück, sondern fordert analog zum Unternehmens- und Bonitätsrating auch vertrauliche Unterlagen an. Hierzu zählen beispielsweise Strategiedokumente, Maßnahmenpläne, Daten aus dem Umweltmanagementsystem und interne Richtlinien. Dadurch können sich die Analysten bei ihrem Urteil auf die tatsächlichen Vorgaben und Instrumente stützen, wie sie vom Versicherer intern angewendet werden.

Extern besetztes Rating-Komitee

Für die Beschlussfassung des Ratings ist das Rating-Komitee verantwortlich. „Hierbei haben wir unser bewährtes Vorgehen aus den Kreditratings auf das Nachhaltigkeitsrating übertragen, indem wir externe Experten aus Wissenschaft und Praxis in die Urteilsfindung einbeziehen“, stellt Assekurata-Chef Dr. Reiner Will heraus. „Neben der Fundierung des Urteils durch die herausragenden Fachkenntnisse der Mitglieder gewährleistet das Komitee auch eine Ergebniskontrolle.“ Jedes durchgeführte Nachhaltigkeitsrating wird auf einer Skala von AAA (exzellente Nachhaltigkeit) bis D (ungenügend) eingestuft.

Rating	Definition	Position
AAA	exzellent	Vorreiter
AA+	sehr gut	Treiber
AA	sehr gut	Treiber
A+	gut	Schrittgeber
A	gut	Schrittgeber
BBB+	befriedigend	Mitläufer
BBB	befriedigend	Mitläufer
BB+	ausreichend	Nachzügler
BB	ausreichend	Nachzügler
CCC	mangelhaft	Schlusslichter
CC	mangelhaft	Schlusslichter
C	mangelhaft	Schlusslichter
D	ungenügend	Verweigerer

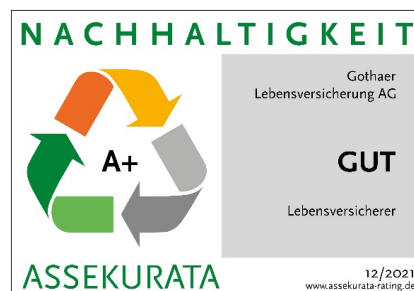
„Bei unseren Prüfkriterien orientieren wir uns grundsätzlich an regulatorischen Vorgaben sowie an nationalen und internationalen Standards“, erläutert Oliver Bentz, Analyst und Nachhaltigkeitsbeauftragter bei Assekurata, und verweist dabei auf eine fast zweijährige Entwicklungszeit. „Dabei haben wir Impulse aus Politik, Wissenschaft und Nichtregierungsorganisationen in den Anforderungskatalog einfließen lassen.“

Um die Praxistauglichkeit des Verfahrens in den verschiedenen Versicherungssparten sicherzustellen, haben sich darüber hinaus einzelne Versi-

Gothaer Lebensversicherung mit erstem Rating

cherer als Entwicklungspaten eingebracht. Die Sparte Lebensversicherung repräsentierte dabei die Gothaer Lebensversicherung AG, die sich anschließend auch als erste Gesellschaft dem Rating-Prozess gestellt und auf Anhieb die Note A+ (gut) erreicht hat.

Die Gothaer Leben punktet vor allem in der Teilqualität Rahmenwerk mit einem sehr guten Urteil. Hier beeindruckt vor allem die konsistente Erarbeitung einer Nachhaltigkeitsstrategie und die breite thematische Durchdringung im Gothaer-Konzern. Sichergestellt wird dies durch eine hohe Qualifikation und eine enge organisatorische Vernetzung des Teams Nachhaltigkeitsmanagement.



In den anderen Teilqualitäten erzielt das Unternehmen durchweg ein gutes Ergebnis. Auch hier konnte Assekurata bei der Gothaer Leben viele positive Nachhaltigkeitsaspekte identifizieren, beispielsweise im Bereich des sozialen Engagements, der hohen Sensibilisierung des Vertriebes oder der strategischen Integration in das Kapitalanlagemanagement. Verbesserungspotenziale sehen die Analysten in noch konkreteren und ambitionierteren Kapitalanlagekriterien sowie der Integration von Nachhaltigkeitsmodellierungen in das interne Risikomanagement. „Auch wenn die Bewertung in den Detailspekten teilweise unterschiedlich ausfällt, ordnen wir die Gesellschaft insgesamt als Schrittgeber in der Branche ein. Die Gothaer Leben hat sich glaubhaft auf den Weg begeben, sich als nachhaltiger Versicherer zu positionieren, und konnte dabei in kurzer Zeit bereits große Fortschritte erzielen“, kommentiert Oliver Bentz die Ergebnisse.

*Über die
Assekurata
Assekuranz Rating-
Agentur*

Die Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH führt ausschließlich Rating-Verfahren durch, bei denen die Vertreter der gerateten Einheit der Agentur einen schriftlichen Auftrag zur Erstellung des Ratings gegeben haben (beauftragte Ratings).

Kontakt

Russel Kemwa
Pressesprecher
Tel.: 0221 27221-38
Fax: 0221 27221-77
E-Mail: russel.kemwa@assekurata.de
Internet: www.assekurata.de

Dr. Reiner Will
Geschäftsführer
Tel.: 0221 27221-0
Fax: 0221 27221-77
E-Mail: reiner.will@assekurata.de
Internet: www.assekurata.de